

Upgrade-Programm 2025/2026

RZT® Facilitator für Angewandte Resilienz

Organisationale Resilienz, Leadership & Team-Development

Ein Angebot der Resilienz-Akademie in Kooperation mit der Stiftung ResilienzForum

- **Umfang:** 12 Tage
- **Zeitraum:** November 2025 – Juli 2026
- **Veranstaltungsort:** Online Zoom, Präsenz in Göttingen
- **Durchführung:** Ella Gabriele Amann, ResilienzForum Akademie
- **Abschluss:** RZT® Facilitator für Angewandte Resilienz (Business & Leadership),
- **Optional:** IHK-Zertifikat

Zielgruppe

Das **RZT® Facilitator Upgrade** richtet sich an ausgebildete Resilienz-Trainer:innen der **Resilienz-Akademie**, die ihre Rolle weiterentwickeln und ihre Wirkung im Unternehmenskontext gezielt vertiefen möchten.

Dein Upgrade zum RZT® Facilitator für Angewandte Resilienz

Die Anforderungen an professionelle Resilienzarbeit haben sich in den letzten Jahren deutlich verändert. Es reicht in vielen Arbeitskontexten nicht mehr aus, einzelne Maßnahmen zur Stressprävention oder Gesundheitsförderung anzubieten.

Heute geht es immer öfter darum, **individuelle Resilienz gezielt an der Schnittstelle zur organisationalen Entwicklung** zu verankern – als Querschnittsthema, das Führung, Teamprozesse und Unternehmenskultur gleichermaßen betrifft.

Das erfordert von Dir als Resilienz-Trainer:in **erweiterte Kompetenzen:**

- **klare Rollen** in der Auftragsgestaltung
- eine **systemisch-integrative Sichtweise** auf Resilienz
- die Fähigkeit, **Kompetenzentwicklung gezielt und langfristig** zu begleiten
- sowie ein tiefes Verständnis dafür, wie individuelle und organisationale Prozesse zusammenspielen

Leadership- & Team-Development an der Schnittstelle zur Organisationalen Resilienz

Als RZT® Facilitator für Angewandte Resilienz arbeitest Du nicht mit punktuellen Impulsen, sondern mit einem **ganzheitlichen Framework und Entwicklungsansatz**: Durch die gezielte Stärkung von **Meta-Kompetenzen** (individuell) und **Meta-Prinzipien** (systemisch) schaffst Du nachhaltige Rahmenbedingungen, die es Menschen, Teams und Organisationen ermöglichen, **sich kontinuierlich an veränderte Anforderungen anzupassen**.

Diese Anpassung geschieht nicht zufällig – sondern als eine bewusster Gestaltungsakt resilienter Führung, Team- und Mitarbeiterentwicklung, entlang eines klaren 4-Phasen-Modells:

1. **Krisenprophylaxe** (präventiv handeln)
2. **Akute Intervention** (schnell und gezielt unterstützen)
3. **Mittelfristige Bewältigung** (Prozesse stabilisieren)
4. **Langfristige Verarbeitung** (Lernen & Integration ermöglichen)

Das RZT® Facilitation-Framework

Mit dem [Resilienz-Zirkel-Training \(RZT®\) nach dem Bambus-Prinzip®](#) stellen wir Dir ein fundiertes und skalierbares Framework zur Verfügung, mit dem Du Resilienzprozesse im Unternehmenskontext professionell begleiten kannst – von der **Diagnostik und Auftragsklärung** über die **Maßnahmenentwicklung und Umsetzung** bis zur **Transfersicherung und Evaluation**.

Das Beste: Deine bisherigen Kenntnisse aus der Resilienz-Trainer:innen-Ausbildung bilden hierfür die perfekte Grundlage. Im RZT®-Upgrade vertiefst und erweiterst Du Dein Profil gezielt – insbesondere in den Bereichen **Resiliente Führung, Team-Resilienz** und **Organisationsentwicklung**.

So machst Du den nächsten Schritt: vom Resilienz-Trainer zum Resilienz-Facilitator – und wirst zur professionellen Prozessbegleitung für eine [ECHT STARKE Zukunft](#).

Als zertifizierter RZT® Facilitator für Angewandte Resilienz

- ✓ **moderierst und begleitest** Du Resilienzprozesse souverän – von der Diagnostik über die Auftragsklärung bis zur Evaluation
- ✓ arbeitest Du mit einem **umfangreichen Resilienz-Kompetenz-Development-Framework**, das individuelle und organisationale Entwicklung integriert
- ✓ nutzt und erweiterst Du **Deine Schnittstellenkompetenz** als Trainer:in, Coach, Prozessbegleiter:in oder Führungskraft professionell und wirksam
- ✓ erweiterst Du Deine Toolbox um die **systemisch-integrative Arbeit mit dem RZT®, Embodiment-Ansätze, Improvisationsmethoden** und einen **trauma-informierten Facilitation-Ansatz**
- ✓ erhöhst Du Deine **Attraktivität für Unternehmen** und öffnest Dir neue Felder in PE, BGM, Leadership & Transformationsbegleitung

Umfang der Ausbildung

4 Module á 3 Tage Präsenz-Training

➔ Modul 1: RZT® Facilitator INTRO (Grundlagen, Haltung, Praktiken)

- **1 Tag Online:** 03. November 2025 oder 12. Januar 2026
- **2 Tage Präsenz:** 06.–07. Dezember 2025 oder 07.–08. Februar 2026

➔ Modul 2: Resiliente Führung & Team-Resilienz

- **3 Tage Präsenz:** 13.–15. März 2026

➔ Modul 3: Resiliente Führung & Organisationale Resilienz

- **3 Tage Präsenz:** 17.–19. April 2026

➔ Modul 4: Future Skills & Angewandte Improvisation

- **3 Tage Präsenz:** 12.–14. Juni 2026

Inhalte der Ausbildung

Modul 1: RZT® Facilitator INTRO (Grundlagen, Haltung, Praktiken)

1 Tag Online: 03. November 2025 oder 12. Januar 2026

2 Tage Präsenz: 06.–07. Dezember 2025 oder 07.–08. Februar 2026

Theoretische und Praktische Einführung in das Kompetenz-Development-Framework und das Resilienz-Zirkel-Training (RZT®) nach dem Bambus-Prinzip®. Haltung, Methodik, Modelle, RZT® Facilitation-Praktiken & Arbeits- und Rollenverständnis des RZT® Facilitators. Herstellung der Anschlussfähigkeit an Deine Resilienz-Trainer-Ausbildung.

- ✓ Der trauma-informed Facilitation-Ansatz und das RZT® als Facilitation-Framework
- ✓ Der systemisch-integrative Ansatz des RZT® in der praktischen Anwendung
- ✓ Die zentralen RZT® Praktiken im Facilitation-Prozess kennenlernen und einüben

Unsere Themen: Die 8 Meta-Kompetenz-, Lern- und Entwicklungsfelder der Individuellen Resilienz. Resilienz als Kompetenz und die vier Outcome-Ebenen: Mindset, Embodiment, Interaktion und Kontextgestaltung. Ressourcen-Aktivierung, Resilienz und Persönlichkeit.

Modul 2: Resiliente Führung & Team-Resilienz

3 Tage Präsenz: 13.–15. März 2026

In diesem praxis-orientierten Ausbildungsabschnitt lernst du Interventionen aus dem RZT® kennen, mit denen Du die Grundlagen der Resilienten Führung und Teamentwicklung in Resilienz-Trainings & Coachings interaktiv und anwenderorientiert vermitteln kannst.

- ✓ Die Grundlagen der Resilienten Führung und Team-Resilienz - interaktiv erleben, besser verstehen, leichter transferieren
- ✓ Anwendung der RZT® Toolbox „ECHT STARKE Führung“
- ✓ Anwendung der RZT® Toolbox „ECHT STARKE TEAMS“

Unsere Themen: Die 8 Meta-Prinzipien der systemisch-organisationalen Resilienz. Gelebte Resilienz und die Führungskraft als Rolemodel. Führungsstile im Kontext linearer und nicht-linearer Arbeitssettings. Situative Führung von fluiden Teams und Projektgruppen.

Modul 3: Resiliente Führung & Organisationale Resilienz

3 Tage Präsenz: 17.–19. April 2026

Im dritten Ausbildungsabschnitt geht es um das Kommitment zur Resilienz in der Organisation und um die Frage, wie Führungskräfte in ihrer Schnittstellenfunktion nachhaltige Rahmenbedingungen für ein resilientes Arbeitsklima schaffen können.

- ✓ Grundlagen der Resilienz-Diagnostik und Leitbildentwicklung
- ✓ Resilienz-Kultur-Check, Ableitung von Kompetenz-Development-Maßnahmen
- ✓ Initiierung, Evaluierung und ROI von Resilienz-Projekten im Führungskontext

Unsere Themen: Die 8 Ansätze der Organisationalen Resilienzförderung, Rollenklarheit in der Prozessbegleitung, Auftragsklärung und der Umgang mit Schattenaufträgen. Die Agenda der Organisationale Resilienz und Impact im Gestaltungsrahmen von Social Design, Innovation, Gesundheit/Wellbeeing und Kulturentwicklung.

Modul 4: Future Skills & Angewandte Improvisation

3 Tage Präsenz: 12.–14. Juni 2026

In diesem Module geht es um die Frage: Wie kannst Du Resilienz-Kompetenz und die mit ihr verbundenen Future Skills lebendig trainieren? Wie schaffst du für Gruppen und Teams interaktive und erlebnisorientierte Lernsettings und wie sorgst du für den Praxis-Transfer.

- ✓ Einführung in die zentralen Prinzipien aus impro live! Framework im Business-Kontext
- ✓ Vertiefung: RZT® Facilitation-Settings aus der Angewandte Improvisation
- ✓ Anwendung der RZT® Toolbox „Resilienz & Future Skills lebendig trainieren“

Unsere Themen: Prozessbegleitung und Echtzeitlernen. Erweiterung der Improvisations-Kompetenz, Psychologische Sicherheit, Managing the Unexpected, Prinzipien der Selbstorganisation erlebbar machen, Das Yes-and-Prinzip, Storytelling, Status, Agility.

Resiliente Führung in a Nutshell

Resiliente Führung bezieht sich auf die Kompetenz von Führungskräften, in herausfordernden und sich ständig verändernden Umgebungen Mitarbeitende situativ flexibel und sicher zu führen und dabei sowohl ihre eigene Resilienz als auch die ihrer Teams und Organisationen zu stärken

Insgesamt zielt resilientes Führungsverhalten darauf ab, **sowohl die individuelle als auch die kollektive Widerstandsfähigkeit und Resilienz-Kompetenz der Mitarbeitenden zu stärken und eine positive und produktive Arbeitsumgebung zu schaffen**, die es den Mitarbeitenden ermöglicht, ihr volles Potenzial – auch und gerade in Krisenzeiten - auszuschöpfen. Denn nur so kann auch das Unternehmen den kurz-, mittel- und langfristigen Umgang mit Belastungen und Krisen absichern.

Hinweis: Die Förderung von Individueller- und Team-Resilienz als Meta-Kompetenz findet im RZT® Business & Leadership-Programm an der Schnittstelle zur Organisationalen Resilienz statt. Zur weiteren Vertiefung von **Strategischen und Geo-Politischen Fragen der Organisationalen Resilienz** bieten wir auf Nachfrage, zusätzliche Beratungsangebote und weiterführende Maßnahmen.



Resiliente Führungskräfte zeichnen sich durch Future Skills (Zukunftskompetenzen) aus, wie z.B.

1. Anpassungsfähigkeit:

Resiliente Führungskräfte sind in der Lage, sich schnell an neue Situationen anzupassen und flexibel auf Veränderungen zu reagieren.

2. Selbstreflexion:

Sie reflektieren regelmäßig ihr eigenes Verhalten, ihre Entscheidungen und ihren Führungsstil, um kontinuierlich zu lernen und zu wachsen.

3. Emotionale Intelligenz:

Resiliente Führungskräfte zeigen ein hohes Maß an emotionaler Intelligenz und sind in der Lage, ihre eigenen Emotionen zu regulieren sowie die Emotionen ihrer Teammitglieder zu erkennen und angemessen darauf zu reagieren.

4. Kommunikationsfähigkeiten:

Sie kommunizieren klar, transparent und empathisch und schaffen dadurch ein offenes und vertrauensvolles Arbeitsumfeld.

5. Problemlösungskompetenz:

Resiliente Führungskräfte sind in der Lage, Herausforderungen und Konflikte konstruktiv anzugehen und gemeinsam mit ihren Teams nach Lösungen zu suchen.

6. Empowerment:

Sie ermächtigen ihre Teammitglieder, Verantwortung zu übernehmen und Entscheidungen zu treffen, und fördern dadurch deren Selbstvertrauen und Selbstständigkeit.

7. Psychologische Sicherheit:

Resiliente Führung schaffen eine Arbeitsklima, welches von psychologischer Sicherheit und einer positiven Fehler- und Lernkultur geprägt ist. Mitarbeitende erfahren Respekt, Aufmerksamkeit und Wertschätzung.

8. Vermittlung von Kohärenz:

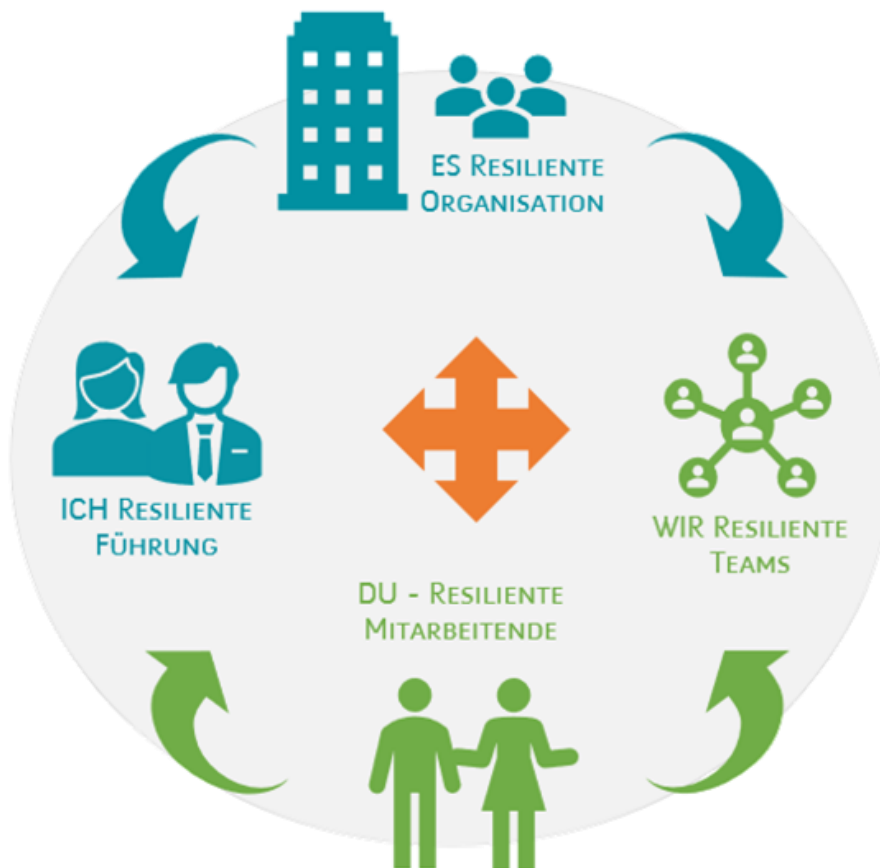
In der resilienten Führung spielt das Erleben von Selbstwirksamkeit eine zentrale Rolle und damit die Vermittlung von Verstehbarkeit, Sinnhaftigkeit und Handhabbarkeit, die zum Erleben von Kohärenz und Stimmigkeit führt.



Die Herausforderungen der „Resilienten Führung

Die Herausforderung der resilienten Führung besteht darin, gleichzeitig auf mindestens vier Ebenen (ICH, DU, WIR, ES) gestaltend tätig zu sein. Jede Ebene erfordert unterschiedliche Future Skills.

Beispielsweise braucht die Führungskraft für den Erhalt ihrer eigenen Resilienz andere Kompetenzen als für die Förderung der Resilienz ihrer Mitarbeiter oder den Aufbau der Widerstandsfähigkeit des Teams und der gesamten Organisation. Das NewAIR Business & Leadership-Programm integriert diese 4 Ebenen Schritt für Schritt.



NewAIR Business & Leadership
www.NewAirLeadership.com

Zur Methode

Unser Ansatz zur Entwicklung von Future Skills und Resilienz zeichnet sich durch einen systemisch- integrativen Ansatz, praxisorientierte Tools und Methoden aus.

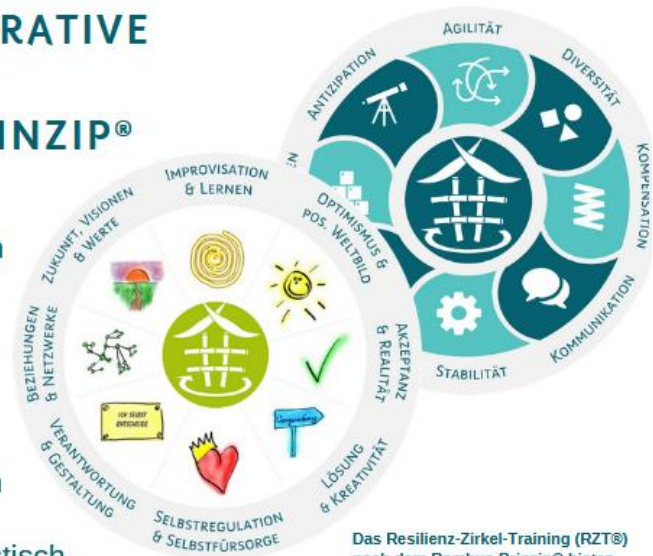
Wir legen großen Wert auf eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der sich die Teilnehmenden sicher fühlen, frei entfalten und ihre Potenziale voll ausschöpfen können.

Der Fokus unserer Arbeit liegt auf 3 Entwicklungsschwerpunkten:

1. **Entwicklung des individuellen Führungsstils**,
abgestimmt auf die aktuellen Anforderungen, z.B. Phasen der Krisenbewältigung, Organisations- und Produkt-Zyklus, Begleitung von Transformationsprozessen
2. **Verbesserung der Zusammenarbeit**
in linearen und nicht-linearen Gestaltungskontexten
3. **Klarheit über Einfluss und Wirkung** -
innerhalb und außerhalb der Organisation.

DIE SYSTEMISCH-INTEGRATIVE RESILIENZFÖRDERUNG NACH DEM BAMBUS-PRINZIP®

- Individuelle Resilienzförderung an der Schnittstelle zum System und zur Organisation
- Kompetenz-Entwicklung von der Diagnostik, über die Maßnahmen Konzeption, Durchführung bis zur Evaluation
- Nachhaltig, interaktiv, neuroplastisch polyvagal- und trauma-informed
- Skalierbarer Facilitationansatz - vom Einzel- bis zum Großgruppen-Setting



Das Resilienz-Zirkel-Training (RZT®) nach dem Bambus-Prinzip® bieten einen langjährig erprobten, dualen Resilienz-Ansatz für die individuelle, familien-systemische, organisationale und regionale Resilienzförderung

www.Resilienz-Facilitator.com

Der Facilitation-Ansatz in der resilienten Führung

Wir verfolgen einen Facilitation-Ansatz auch in der Führung, d.h. Führungskräfte verstehen sich, neben der Erfüllung ihrer fachlichen Führungsaufgaben, mehr und mehr auch als Prozessbegleiter von kontinuierlichen Transformations- und Veränderungsprozessen.

Facilitator

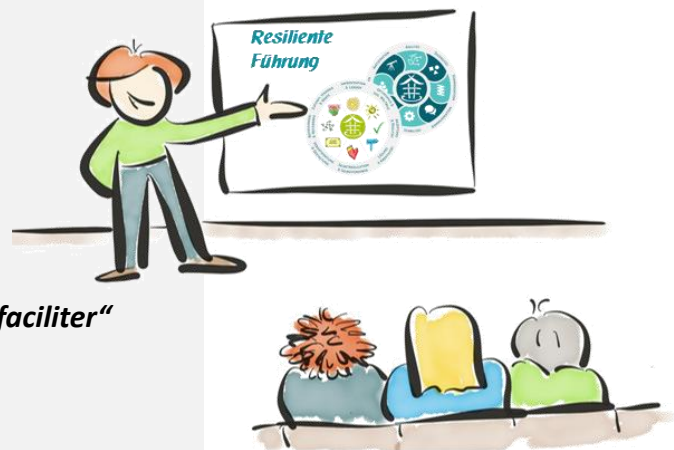
- lat. Wurzel Adjektiv „*facilitis*“

- *leicht, durchführbar*
- *ohne Schwierigkeit, ohne Mühsal*
- *bequem*

- **Facilitation aus dem französischen Verb „*faciliter*“**

- abgeleitet vom **italienischen „*facilitare*“**

- *ermöglichen*
- *fördern*
- *erleichtern*



Ein Facilitator unterstützt Teams, Netzwerke und Organisationen darin, vorhandenes Wissen, Ressourcen und Potenziale zu nutzen, Weiterentwicklung zu ermöglichen und konkrete Projekte voranzubringen.

Der Resilienz-Facilitator ermöglicht Veränderung, Anpassungs- und Transformationprozesse, macht Lernen und Wachstum leichter, schafft neue Lösungsräume für Probleme und fördert Talente und Begabungen.

Die Führungskraft der Zukunft ist gefordert verschiedene Rollen und Aufgaben zu übernehmen. Sie unterstützt die Organisation nicht nur dabei Umsetz-Ziele zu erreichen. Sie hilft bei der Personalentwicklung, sorgt für gedeihliche Rahmenbedingungen, unterstützt Mitarbeitende dabei sich mehr und mehr selbst zu organisieren, Verantwortung zu übernehmen und den Arbeitsplatz zu einem gesellschaftlichen Raum für eine nachhaltige Mitgestaltung gesellschaftlicher Veränderungen zu machen.

Resilienz-Expert



Ella Gabriele Amann

Seit 2008 Lehrtrainerin für Angewandte Resilienz in Business, Training, Coaching und Therapie. Entwicklerin des Resilienz-Zirkel-Trainings nach dem Bambus-Prinzip und des trauma-informed Facilitation-Ansatzes.

Ella Gabriele Amann ist Juristin, Systemischer Business Coach, SIZE-Prozess® Beraterin, Heilpraktikerin für Psychotherapie, Systemische Familientherapeutin, Bodybliss® Trainerin und Trauma Therapeutin (Somatic Experiencing SE).

Die Resilienz-Expertin und Fachbuchautorin ist Initiatorin der Stiftung ResilienzForum und leitet in Berlin die ResilienzForum Akademie für Angewandte Resilienz. Als Gründungsmitglied des Internationalen Verband für Angewandte Resilienz e.V. engagiert sie sich insbesondere für das Thema Qualitätssicherung in der Resilienz-Aus- und Weiterbildung.

www.Stiftung-Resilienzforum.org

www.ResilienzForum-Akademie.com

Umsetzung der NewAIR Business & Leadership-Programme für die Resilienz-Initiative durch die Stiftung ResilienzForum in Kooperation mit



International
Association for Applied
Resilience e.V.

RESILIENZ AKADEMIE

Publikationen

- Amann E.G., Haufe Taschenguide Future Skills, 1. Auflage 2023
- Amann E.G., „Resilienz-Diagnostik und neue Coaching-Ansätze für die VUCA-Welt - für ein selbstbestimmtes Leben im Spannungsfeld zwischen Agilität und Stabilität“, in „Resilienz für die VUCA-Welt“, Herausgeberin Jutta Heller, Springer 2018
- Amann E.G., Egger A., Micro Inputs Resilienz, Praxishandbuch Coaching, ManagerSeminare, 1. Auflage 2017
- Amann E.G., Ciesielski (2013) M. „Wenn das meine Lösung ist, möchte ich mein Problem zurück. Angewandte Improvisation als Werkzeug für resiliente Führung.“ Veröffentlicht in W. Stark, D. Vossebrecher, C. Dell & H. Schmidhuber (Hrsg.), Improvisation und Organisation: Muster zur Innovation sozialer Systeme. Bielefeld 2017
- Amann E.G., Haufe Taschenguide Selbstcoaching, 1. Auflage 2015
- Amann E. G., Alkenbrecher F., Das Sowohl-als-auch-Prinzip. Resilienz: Mit Sicherheit stark durch die Krise, Berlin 2015
- Amann E.G. (2014), Resilienzförderung nach dem Bambus-Prinzip®. Methoden der Improvisation und Bodybliss im systemischen Coaching, in: Andras Wienands (Hrsg.), System & Körper – Der Körper als Ressource in der systemischen Praxis, Göttingen 2014.
- Amann E. G., Haufe Taschenguide Resilienz, 1. Auflage 2014